

## Grundsatzerklärung

Die a-plus Datenkabel & Kommunikationssysteme GmbH & Co. KG ist ein Kabelkonfektionär und IT-Distributor. Wir legen Wert auf hochwertige Produkte für den professionellen Einsatz in der IT und im Bereich von Fertigungs-, Mess- und Regelanlagen.

Unser Unternehmen ist sich der Verantwortung gegen über allen Mitarbeitenden sowie der Lieferkette, unter anderem in Bezug auf die Einhaltung der menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten, bewusst. Daher bekennen wir uns zu einer ökologischen und sozial verantwortungsvollen Unternehmensführung.

In diesem Zusammenhang richten wir unser unternehmerisches Handeln nach den folgenden international gültigen Standards und Richtlinien, zu denen wir uns bekennen:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen (UN)
- Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisationen (ILO) zu Arbeits- und Sozialstandards

Diese Grundsatzerklärung fasst die wesentlichen Prinzipien unseres Handels zusammen. Dabei berücksichtigt sie die Inhalte der oben genannten Standards und Richtlinien.

Unser Unternehmen verpflichtet sich dazu, die individuellen Menschenrechte zu respektieren, zu schützen und zu fördern. Dazu richten wir ein Managementsystem ein, welches dazu dient, mögliche Verstöße gegen Menschenrechte innerhalb der Lieferkette frühzeitig zu identifizieren und entsprechend zu analysieren. Auf dieser Basis können dann passende Maßnahmen ergriffen werden und somit ist die Einhaltung der Menschenrechte in der Lieferkette sichergestellt.

Ein wichtiger Teil die Menschenrechte zu wahren, und ein Grundsatz unseres Unternehmens ist es, das angemessene Arbeitsbedingungen vor Ort herrschen und faire Löhne ausbezahlt werden. Zudem respektieren wir die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen.

Darüber hinaus betrachten wir die Gleichberechtigung aller Geschlechter als eine Selbstverständlichkeit und lehnen jegliche Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Herkunft, Rasse, Sprache, Glauben oder Behinderung ab. Wir sind uns bewusst, wie wichtig es ist, Mitarbeitenden mit unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichem Hintergrund anzusprechen und zu binden. Denn Vielfalt in der Belegschaft bedeutet Bereicherung – mit neuen Ideen, Perspektiven und Erfahrungen.

Die Einhaltung der lokal geltenden Arbeitsschutzgesetze ist ein wichtiger Faktor für unser Unternehmen, denn das Wohlbefinden und somit die Gesundheit jeder einzelnen Person in der Liefer- und Wertschöpfungskette zu erreichen, ist ein wichtiger Aspekt für uns und darauf möchten wir hinwirken.

Aus diesem Grund legen wir bereits jetzt sehr viel Wert darauf, dass bei unseren Mitarbeitenden bei jeglichen Arbeitsabläufen immer das höchste Maß an Sicherheit gewährleistet ist. Des Weiteren positioniert sich unser Unternehmen entschieden gegen Korruption, Bestechung, Menschenhandel, Sklaverei sowie Zwangs- und Kinderarbeit.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz liegen ebenfalls in unserer Verantwortung als Unternehmen, daher achten wir darauf die natürlichen Ressourcen intelligent und sparsam zu nutzen sowie schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima zu minimieren.

Nähere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz und den daraus resultierenden Projekten sind auf unserer Homepage nachlesbar.

Von unseren Lieferanten erwarten wir ebenfalls, die verbindlichen ethischen, sozialen und ökologischen Standards einzuhalten und diese auch in ihre vorgelagerten Wertschöpfungsketten hineinzutragen. Die Mindeststandards für diese Zusammenarbeit sind zudem in unserem Lieferanten-Verhaltenskodex dokumentiert.

Zur Verwirklichung dieser Grundsätze schulen wir unsere Mitarbeitenden kontinuierlich, und implementieren festgelegte Prozesse, um potenzielle Verstöße gegen unsere ethischen Standards aufzudecken und geeignete betriebliche Maßnahmen daraus abzuleiten. Dies schließt auch Hinweise von Dritten mit ein.

Um auf vermutete Menschenrechts- und Umweltschutzverletzungen hinzuweisen, können unsere Mitarbeitenden als auch Dritte, dieses über unsere Homepage unter dem Punkt „Compliance & Nachhaltigkeit“ oder direkt per E-Mail: [lksg@aplusnet.de](mailto:lksg@aplusnet.de) mitteilen. Diese Hinweise erfolgen ausschließlich anonym und werden von uns sehr ernst genommen und analysiert.

Die Umsetzung der entsprechenden Sorgfaltspflichten in unserem eigenen Geschäftsbereich sowie in unserer Lieferkette ist ein andauernder Prozess, den wir stetig weiterentwickeln. Bestandteil der stetigen Weiterentwicklung ist auch diese Grundsatzerklärung, die von uns regelmäßig sowie anlassbezogen überprüft und bei Bedarf unverzüglich aktualisiert wird.

Unsere Geschäftsführung ist fest überzeugt: Eine vorbildliche Unternehmensführung kann nur auf der Achtung vor dem Menschen und auf der Achtung unserer Umwelt beruhen.



Sonja Geserick



Smilka Geserick

Für Fragen und Anmerkungen zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz steht Ihnen der folgende Fachbereich als Ansprechpartner zur Verfügung:

**aplus**<sup>®</sup>  
DATENKABEL

aplus Datenkabel und Kommunikationssysteme GmbH & Co.KG  
Abteilung Einkauf  
Gerhard-Stalling-Straße 34  
26135 Oldenburg  
E-Mail: [lksg@aplusnet.de](mailto:lksg@aplusnet.de)